

KULTUR

Kunstmesse viennacontemporary heuer im Kursalon

APA
08. September 2022 14:07 Uhr

Von morgen bis Sonntag findet im Kursalon am Stadtpark die viennacontemporary statt.

0 Neben der Hauptausstellung wartet die Kunstmesse, die im Vorjahr in der Alten Post und die Jahre davor in der Marx Halle abgehalten wurde, mit der Sonderausstellung Zone1, einem Ukraine-Schwerpunkt, Filmvorführungen, einem Creative Talk und einem Konzert auf. 62 Galerien aus 17 Ländern nehmen heuer mit 194 Künstlerinnen und Künstlern teil.



Bild: SN/APA/KUNST-DOKUMENTATION.COM / MA

Die viennacontemporary findet heuer im Kursalon statt

Der Fokus auf Zentral- und Osteuropa wird auch nach dem Ausstieg des Moskauer Unternehmers Dmitri Aksjonow beibehalten. Die neuen Eigentümerverhältnisse der Messe wurden erst im allerletzten Moment auch offiziell vollzogen. Dass Daniel Jelitzka und Reza Akhavan von JP Immobilien neben Manfred Bodner und Bernhard Hainz die neuen Eigentümer sind, wurde erst gestern eingetragen. Die künstlerische Leitung blieb in Händen von Boris Ondreička.

Unter goldenen Lustern darf man im ehemaligen Ballsaal des Kursalons durch die verschiedenen Stände der Galerien wandeln, die hier ihre Künstler präsentieren. Im Keller bietet die Zone1 neun jungen Künstlerinnen und Künstlern eine Bühne. Zusätzlich zu den Ausstellungen im Kursalon gibt es im angrenzenden Biergart'l im Stadtpark auch einen Creative Talk zum Kunstmarkt und Sessions unter dem Titel "Ethics of Collecting". Im Metro Kinokulturhaus beschäftigen sich außerdem am Samstag Filmvorführungen mit dem Thema "Wie kommt die Kunst zum Film? Wie kommt der Film zur Kunst?" und beim morgigen Konzert tritt der österreichische Elektronikmusiker Christian Fennesz im Schubertsaal des Wiener Konzerthauses auf.

Ein weiteres Highlight der viennacontemporary ist das "Sculpture"-Projekt für Kunst im öffentlichen Raum: An der Messe teilnehmende Galerien und Künstler können Vorschläge für eine Skulptur im Wiener Stadtpark einreichen, der oder die Gewinnerin wird am 7. November bekanntgegeben und darf die Idee umsetzen. Wer eine eigene Kunstsammlung starten möchte, kann sich im Eingangsbereich des Kursalons von Experten des New Collectors Program powered by Artsy diesbezüglich beraten lassen. Im Rahmen des Ukraine-Statements findet in "das weiße Haus" die Ausstellung "The Cockerel with Black Wings" statt. Auch ein "Crypto Art Drop" ukrainischer Kunstwerke ist geplant.

Zurück im Kursalon: Während manche Künstler und Künstlerinnen bei erprobten Ausdrucksweisen bleiben, wie Sarah Bogner, die nur pinke Pferde malt, gehen andere neue Wege. Dann entschließen sich Künstler etwa dazu, Blumen zu essen, so wie der Kroat Marko Marković es in einem Video tut. Feministische Positionen sind etwa mit Werken von Ulrike Rosenbach oder dem Persons Project vertreten, bei dem als eine Art Gegendiskurs nur die Augen von Frauen gezeigt werden, während ihre Körper verdeckt bleiben.

Etwas abenteuerlicher geht es nach dem klassischen Ballsaal in der Zone1 weiter. Dorthin gelangt man über eine Stiege und einen schummrigen Gang, in dem schon violett-pinkes Licht auf einen Besuch in einer anderen Welt vorbereitet. "Mit Zone1 wollten wir

alternative Wirklichkeiten aufzeigen, die uns ermöglichen, in einer anderen Welt zu leben, als in der prekären, die wir geerbt haben", so die Kuratorin von Zone1, Tjaša Pogačar, vor Journalisten. Im krassen Gegensatz zum alten Kellergewölbe und den waschküchenartigen Bodenfliesen, präsentieren die Künstler zeitgemäße Ansätze im Raum. Da wird etwa beim slowenischen Ravnika Gallery Space 3D-gedruckt und wieder eingescannt, Agnieszka Polska thematisiert mit computergenerierten Bildern das Individuum und seine soziale Verantwortung, die bosnische Künstlerin Selma Selman realisiert ihre Kunstwerke auf Altmetall.

Der September steht ganz im Zeichen der Kunst: "Parallel" zur viennacontemporary findet die Parallel Vienna statt (6. bis 11. September in der Semmelweislinik), nächste Woche geht es weiter mit der Art Vienna in Schönbrunn (15.-18. September) und dem Galeriefestival "Curated by" an verschiedenen Wiener Kunstorten (13. September bis 8. Oktober). Von 22. bis 24. September wird zum "Vienna City Gallery Walk" geladen, und vom 6. bis 9. Oktober folgt dann in einer extra aufgebauten Halle auf dem Areal des Wiener Eislauf-Vereins die "Art Austria Highlights".

(S E R V I C E - <https://www.viennacontemporary.at>)

KULTUR-NEWSLETTER

Jetzt anmelden und wöchentlich die wichtigsten Kulturmeldungen kompakt per E-Mail erhalten.

Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert.*

Kostenlos anmelden

*) Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Aufgerufen am 20.09.2022 um 01:09 auf <https://www.sn.at/kultur/allgemein/kunstmesse-viennacontemporary-heuer-im-kursalon-126756025>